



Wirkstoffziele

Stand: 8. März 2018

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns ▪ Verordnungsberatung@kvb.de ▪ www.kvb.de/verordnungen

■ Wirkstoffgruppe: Multiple Sklerose (MS)-Therapeutika

Ziel 29: Anteil Dimethylfumarat, Glatirameracetat, Interferon beta-1b und Teriflunomid an der Gesamtindikationsgruppe

Wirkstoff	ATC Code
Alemtuzumab	L04AA34
Daclizumab	L04AC01
Dimethylfumarat	N07XX09
Fingolimod	L04AA27
Glatirameracetat	L03AX13
Interferon beta-1a	L03AB07
Interferon beta-1b	L03AB08
Natalizumab	L04AA23
Peginterferon beta-1a	L03AB13
Teriflunomid	L04AA31

Erläuterung

In der AWMF-Leitlinie zur MS werden die Beta-Interferone 1a und 1b, Glatirameracetat, Dimethylfumarat und Teriflunomid als Basistherapie bei der milden bis moderaten Verlaufsform der schubförmig-remittierenden MS benannt. Demgegenüber stehen für die hochaktive Verlaufsform Natalizumab, Fingolimod und Alemtuzumab zur Verfügung. Für die Festlegung der Leitsubstanzen spielen die aktuellen Leitlinien und die ökonomische Betrachtung eine Rolle. Seit September 2017 ist Cladribin neu im Markt ist zur Behandlung der RRMS verfügbar. Dieses Arzneimittel trägt nicht zur Zielerreichung bei.

Maßnahmen zur Umsetzung

Bevorzugt sollen Beta-Interferon 1b, Dimethylfumarat, Glatirameracetat und Teriflunomid als Basistherapeutika, insbesondere bei Neueinstellungen bzw. Umstellungen eingesetzt wer-

den. **Nicht-Leitsubstanzen, mit denen bei der jeweiligen Krankenkasse ein Rabattvertrag besteht, gehen seit dem 1. Dezember 2016 nicht mehr als positive DDD in die Quote ein.**

Frühe Nutzenbewertungen liegen für Fingolimod (Gilenya®), Teriflunomid (Aubagio®) und Dimethylfumarat (Tecfidera®) vor. Nur für Fingolimod wurde ein Hinweis für einen geringen Zusatznutzen bei Patienten mit rasch fortschreitender schwerer RRMS gesehen. Als zweckmäßige Vergleichstherapie bei schubförmig-remittierender MS wurde jeweils Interferon beta-1a oder 1b oder Glatirameracetat benannt.

Der vereinbarte Quotenwert lässt genug Spielraum bei Patienten mit rasch fortschreitender, schwerer schubförmig-remittierender MS, da dieses Kollektiv unter 20% der RRMS Patienten betragen dürfte.

Unsere Pharmakotherapieberater stehen Ihnen – **als Mitglied der KVB** - als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie finden unsere Berater unter <http://www.kvb.de/service/kontakt-und-Beratung/presenzberatung/verordnungen/>. Oder Sie hinterlassen uns über das Kontaktformular unter www.kvb.de/Beratung einen Rückrufwunsch.